

M e r k b l a t t **- Durchführungsgrundsätze -**

An alle
Mitgliedsbetriebe

Bundeseinheitliche Weiterbildungsmaßnahme: Lehrgang Elektro-Fachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei Arbeiten an haustechnischen Anlagen nach § 5 der Handwerksordnung sowie Ausführung von Arbeiten an Anlagen für Versorgungsunternehmen durch eingetragene Installationsbetriebe fallen Fachtätigkeiten an, die besondere Kenntnisse auf elektrotechnischem Gebiet erfordern. Darüber hinaus verlangen **die Unfallverhütungsvorschriften** aus DGUV V3 „Elektrische Anlagen und Betriebsmittel“ für Arbeiten an elektrischen Betriebsmitteln oder Anlagen den **Einsatz von Elektro-Fachkräften im SHK-Bereich**.

Allerdings erfüllen elektrotechnisch unterwiesene Personen und Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten **nicht** die Anforderungen an Prüfpersonen, um wiederkehrende Prüfungen von elektrischen Anlagen und ortsveränderlichen Betriebsmitteln eigenverantwortlich durchführen zu können.

Bekanntlich sind die SHK-Betriebe hierbei nur **versicherungsrechtlich** abgesichert, wenn ihre Mitarbeiter im Besitz eines **anerkannten** Zertifikats sind und damit bescheinigt wird, dass sie im Besitz der notwendigen Kenntnisse im elektrotechnischen Bereich sind!

Wir freuen uns daher, Ihnen mit dem Lehrgangsangebot ihres Landesverbandes qualifizierte und maßgenaue Fortbildung zur Herstellung der rechtlichen und fachlichen Sicherheit für die Betriebe anbieten zu können, und zwar den

Qualifizierungslehrgang zur „Elektro-Fachkraft für festgelegte Tätigkeiten im SHK-Handwerk“

Dazu folgend einige Erläuterungen sowie je ein **Anmeldeformular** für die **DEULA Rendsburg**.

Lehrgangsziele/Kursinhalte:

Die Teilnehmer sollen an elektrischen Einrichtungen und Betriebsmitteln von Heizungsanlagen, Trink- und Abwasseranlagen sowie von Raumluftechnischen Anlagen und deren Komponenten wie z. B.: an Brennern, Pumpen und deren Steuerungs- und Regelungseinrichtungen in Verbindung mit Arbeiten zum Erstanschluss und in Verbindung mit Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten selbständig arbeiten können. Dieser Lehrgang soll die Teilnehmer dazu **befähigen**, den vorschriftsmäßigen Anschluss an ein **vorhandenes** elektrisches Verteilungsnetz herzustellen.

Aber: Die Herstellung des Verteilungsnetzes sowie die Einhaltung der Schutzmaßnahmen gegen gefährliche Körperströme und deren Nachweis ist Aufgabe des konzessionierten Elektroinstallateurs.

Es muss allerdings die Prüfung der neu angeschlossenen Betriebsmittel/instandgesetzten Betriebsmittel gemäß VDE 0701 von Ihrem Monteur durchgeführt werden. Im Anschluss wird die Prüfung dokumentiert.

Kursinhalte/Anteile in % (Zirkaangaben):

Gefahrenlehre (5 %), Vorschriften für den Betrieb und Instandsetzung der elektrischen Einrichtungen von Heizungs- und Lüftungsanlagen (10 %), System-, Material- und Stoffkunde (30 %), Dokumentation incl. Elektrotechnische Zeichnungen, Montage und Betriebsanleitungen, Elektrische Betriebsmittel beurteilen sowie auswechseln und wieder anschließen (20 %), Steuerungs- und Bauelemente prüfen, Fehlersuche, Messungen gemäß VDE-Bestimmungen, Prüfdokumente (30 %).

Am Ende des Kurses findet eine schriftliche und praktische Prüfung statt.

Anmerkung: Der Besitz des Zertifikates berechtigt **nicht** zum Erstellen von elektrischen Versorgungsanlagen!

Zugangsvoraussetzungen:

Zur Schulung können nur **berufserfahrene Meister und Gesellen** (mind. 3-jähr. Berufspraxis) zugelassen werden, **nicht jedoch Berufsanfänger oder gar Auszubildende**. Die Betriebe müssen als Meisterbetriebe in der Handwerksrolle geführt werden.

Kursgebühren:

Die Kursgebühr - **ermäßigt für Innungsmitglieder** - beträgt **709,00 €** (mehrwertsteuerfrei nach § 4 Abs. 22 UStG), für **Nicht-Mitglieder 795,00 € zzgl. MwSt.** einschließlich Zertifikat bei Bestehen der Prüfung. Bei einer Absage bis eine Woche vor Beginn der Veranstaltung erheben wir lediglich eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 €. Bei späterer Abmeldung oder Nichtteilnahme wird die Seminaregebühr fällig (siehe Teilnahmebedingungen des BfH).

Übernachtungsmöglichkeiten sind in der Bildungsstätte der Deula GmbH, 24768 Rendsburg, Grüner Kamp 13, gegen **gesonderte Kostentragung** gegeben (bitte auf Anmeldebogen ankreuzen – Abrechnung erfolgt direkt über die Deula GmbH).

In der Bildungsstätte sind **Verpflegungsmöglichkeiten** gegen **gesonderte Kostentragung** gegeben. Ein **Mittagessen** ist in der Lehrgangsgebühr **enthalten**.

Termine:

	SCHULUNGSORT RENDSBURG
Kursus über 2 x 3 Tage = 48 Std	Donnerstag, 16.10. bis Sonnabend, 18.10.2025 Donnerstag, 23.10. bis Sonnabend, 25.10.2025
Kursus über 2 x 3 Tage = 48 Std	Donnerstag, 27.11. bis Sonnabend, 29.11.2025 Donnerstag, 04.12. bis Sonnabend, 06.12.2025

Sonstiges:

Die „Elektro-Fachkraft“ ist kein Titel vergleichbar mit einem Meister- oder Gesellentitel, sondern gebunden an fachliche wie sachliche Voraussetzungen. Dazu gehört neben dem Vorhandensein der notwendigen Prüf- und Messtechnik auch eine regelmäßige Nachschulung, im Abstand von drei Jahren. Der Schulungsstandort für Schleswig-Holstein ist

24768 Rendsburg, Deula Schleswig-Holstein GmbH

Anmeldungen:

Bitte direkt an den Fachverband Sanitär Heizung Klima Schleswig-Holstein, Rendsburger Landstr. 211, 24113 Kiel, Tel.: 0431/98169-0, Fax: 0431/98169-77 senden.

Ansprechpartner ist TB Falko Berg.

Die Berücksichtigung der Teilnehmer erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung.